

Clerodendrum trichotomum Japanischer Losbaum, Harlequin Glorybower

Kultur-Substrat: Wir empfehlen hochwertige Kübelpflanzen-Erde, der etwas Sand und weitere grobkörnige Anteile (Blähton, feiner Kies, Lavagrus, Splitt) zur besseren Drainage beigemischt werden. Ebenfalls hat sich die Zugabe von Kokohum bewährt. Das Substrat erhält dadurch eine hohe Strukturstabilität und wird luftig und locker gehalten, das Wasser- und Nährstoff-Speichervermögen wird optimiert.

Umtopfen: Das Umtopfen des Clerodendrum trichotomum erfolgt jährlich im zeitigen Frühjahr (März), sofern das Substrat reich und gut durchwurzelt ist. Das neue Pflanzgefäß sollte nur einige Zentimeter größer im Durchmesser gewählt werden, als das bisherige.

Schnitt: Der Schnitt des Japanischen Losbaums ist gegen Ende des Winter zu bewerkstelligen, kurz bevor sich der Neuaustrieb bemerkbar macht. Clerodendrum trichotomum kann kräftig zurück geschnitten werden, dies fördert die Bildung frischer, blühfreudiger Triebe.

Schädlinge: Im Frühjahr können sich Blattläuse am frischen Austrieb einstellen, Bei temperierter Überwinterung, während wiederholter Trockenphasen, besteht die Gefahr eines Befalls durch Spinnmilben.

Im Sommer

Standort: Halbschattig bis leicht sonnig, so mag der Japanische Losbaum seinen Standort im Freien. Ein Platz nahe einer Sitzgruppe bietet sich an, es kann dann besser der durch sanftes Überstreichen des Blattwerkes freigesetzte Duft genossen werden.

Gießen: Der Wasserbedarf von Clerodendrum trichotomum ist mäßig, konstant leicht feuchtes Substrat empfehlenswert, daher regelmäßig gießen. Dauerhafte Staunässe gilt es zu vermeiden (Achtung bei Untersetzern!). Kurze Trockenphasen werden zumeist gut verkraftet, dürfen aber nicht zur Regel werden.

Düngen: Der Nährstoffbedarf des Japanischen Losbaums ist ebenfalls mäßig, daher von April bis September im 2 Wochen Rhythmus hochwertigen Flüssigdünger (mit Spurenelementen) verwenden. In wintermilden Regionen ausgepflanzte Exemplare erhalten im Frühjahr eine Gabe Kompost.

Im Winter

Standort: Clerodendrum trichotomum wird in Kübelhaltung bei Temperaturen zwischen 0° und 12° C überwintert. In wintermilden Regionen können Kübelpflanzen im Freien an geschützter Stelle überwintert werden. Es ist dort sogar an ein Auspflanzen des Japanischen Losbaums zu denken, natürlich nicht ohne jeglichen Winterschutz mit Laub, Reisig oder ähnlichem. Der Neuaustrieb erfolgt meist ab April / Mai. Kurzzeitiges Temperaturminimum: -15° C. Sollten oberirdische Pflanzenteile doch einmal zurückfrieren, treibt die Pflanze meist aus dem Wurzelstock wieder aus.

Gießen: Gleichmäßige Substratfeuchte beibehalten und Staunässe vermeiden. Das Gießen ist folglich dem Bedarf der Pflanze anzupassen.